

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 10 (1934)  
**Heft:** 49  
  
**Artikel:** Weihnachts-Preisauflage  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-754991>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

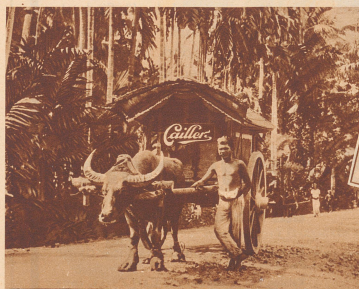
**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

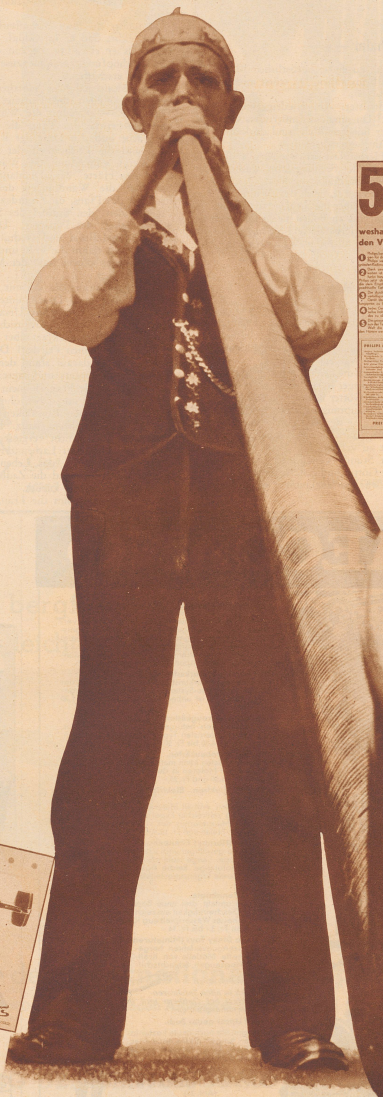


### Aufregung in der Redaktion der «Zürcher Illustrierten»

Alles was die Redaktion Ihnen sonst so sauber darbietet, ist in den drei Nummern verdächtig! Jedes Bild, jede Zeichnung ist genau zu untersuchen, sonst geht Ihnen der Preis durch die Lappen. Für die Art der einzusendenden Lösungen diene das angegebene Muster. Wer im redaktionellen Teil die verborgenen Gegenstände, Personen, Fabrikmarken und Namenszüge aus den Inseraten alle auffindet, hat die Aufgabe richtig gelöst. Also aufpassen! D'Brülle-n-alege. Ordnung muß sein!



in Podang. Sein Wagen ist zum Schutze vor den tropischen Sonnenstrahlen mit einem richtigen Dach versehen. Aber was hat der braune Kerl da an die Vorderwand geklebt? — Die Schriftzüge müßte man kennen. Es ist ein Teil des Cailler-Inserates aus der «Zürcher Illustrierten».



**Ein weiteres Beispiel:** Hier ist die Verwirrung aufs höchste gestiegen. Der Radioapparat — man kennt ihn vom Inseratenteil her — ist dem Alphornbläser ins Instrument gerutscht! Das wird zäme-n-e schöni Musik gä!

## Belohnungen für Mitarbeit

1. Teilnahmeberechtigt sind alle alten und neuen Abonnenten, sowie die regelmäßigen Käufer unseres Blattes an den Kiosken. Jeder Einsender darf nur eine Liste einschicken. Die Angestellten unserer Firma sind von der Beteiligung ausgeschlossen.
2. Die Einsendungen sind mit dem Vermerk «Preisausschreiben» an die «Zürcher Illustrierten», Morgartenstraße 29, Zürich, zu schicken und müssen bis spätestens 26. Januar 1935 zur Post gegeben sein.
3. Die Zuteilung der Preise erfolgt nach der Zahl der richtigen Lösungen. Gehen mehrere Listen ein, welche zu allen Artikeln, die in die Bilder des redaktionellen Teils der Nummer 49, 50 und 51 eingekopiert worden sind, die richtigen Inserenten nennen, so entscheidet das Los über die Zuteilung der Preise, und zwar derart, daß der zuerst gezogene den Hauptpreis erhält, der zweite den zweiten Preis usw. Die Namen der Gewinner der ersten 5 Preise werden Anfang Februar in der «Zürcher Illustrierten» veröffentlicht.
4. Die Prüfung der Lösungen und die Zuteilung der Preise erfolgen durch den Verlag, dessen Entscheid sich jeder Teilnehmer unterwirft.
5. Korrespondenzen, das Preisasschreiben betreffend, können nicht geführt werden.

Wir raten Ihnen: Nehmen Sie zunächst diese Nr. 49 zur Hand. Vergleichen Sie der Reihe nach die in den Inseraten abgebildeten Gegenstände, Personen, Fabrikmarken und Schriftzüge mit den Bildern im redaktionellen Teil. Streichen Sie die in einem Bild gegebenen Darstellungen und streichen Sie gleichzeitig das betreffende Inserat durch. Verfahren Sie ebenso mit den Nummern 50 und 51. Merken Sie sich gut, daß eventuell in einem Bild mehr als ein Gegenstand einkopiert sein könnte.

1. Preis	Fr. 300.—
2. Preis	Fr. 150.—
3. Preis	Fr. 80.—
4. und 5. Preis je Fr. 35.—	Fr. 70.—
6. bis 10. Preis je Fr. 20.—	Fr. 100.—
11. bis 20. Preis je Fr. 10.—	Fr. 100.—
Ferner 50 Trostpreise im Wert von je Fr. 4.—	Fr. 200.—
Für richtige Lösungen total	Fr. 1000.—

*Administration der «Zürcher Illustrierten».*



**Ein drittes Beispiel:** Das junge Mädchen mit den kräftigen Beinen ist der Schlußmann eines Londoner Damensportklubs beim Tauziehen. Die gezeichneten Zuschauer, die da etwas unvermittelt dabei stehen, nun . . . . . die kennen Sie doch, das sind die Herrschaften vom Cosywäsche-Inserat. Ei, ja! Ist Ihnen eine derartige Entdeckung gelungen, dann schreiben Sie's auf und suchen Sie weiter.